

LIEDER

FÜR EINE SINGSTIMME MIT KLAVIERBEGLEITUNG
VON EUGEN HAILE.

Kleines Bächlein: „Kleines Bächlein fließet munter“ M. —.80
The Brooklet: „Brooklet merry flows so gaily“.

„Der Sommer und der Sonnenschein.“ Volkslied M. —.80
Summer and Sunshine: „The summer and the sunshine bright“.

Schlummerlied: „Schlaf, mein Kindchen“ von ERNST v. PETZOLD-EBERON . M. —.80
Lullaby: „Sleep my baby“.

Unendliche Liebe: „Schätzle, was hab ich dir Leids getan“ M. —.80
Eternal Love: „Sweet-heart pray, what have I done to thee“.

„Liebliche Kleine“ von JULIUS STURM M. 1.20
„Sweet, dainty maiden.“

Lied des Harfenmädchens: „Heute, nur heute“ von THEODOR STORM . . M. —.80
The Song of the Maiden with the Harp: „Only to-day“.

Weißer Wolken: „Weiße Wolken gehn im Blauen“, a. d. „New-Yorker Staatsztg.“ M. 1.—
Whitest Clouds: „Whitest clouds afloat the sky“.

„Ein Freund ging nach Amerika“ von PETER ROSEGGER M. 1.20
„My friend's gone to America.“

Die Kürze: „Warum bist du so kurz“ von FR. HÖLDERLIN M. 1.20
Vanished Joy: „Where-fore art thou so brief“.

Meine Seele: „Flüchtig, einem Wandervogel gleich“ von PETER BAUM M. 1.50
My Soul: „Fleeting, like a wand'ring bird“.

Der Holzknecht: „Ring, Ring, Ringelein“ von ERNST VEIT M. 1.20
The Woodcutter's Song: „Ring, ring, ring o'mine“.

Zur Sunnwend: „Zur Sunnwend war im Forsthaus Tanz“ von KARL STIELER M. 1.20
A Song of Summer: „When summer woke“.

Piraten-Trinklied: „Mein Schiff ist ein Schwan“ von OTTO LAUXMANN . . M. 1.20
The Pirate's Drinking-Song: „My ship is a swan“.

Metzelsuppenlied: „Wir haben heut nach altem Brauch“ von LUDWIG UHLAND M. 1.50

VERLAG VON FRIEDRICH HOFMEISTER, LEIPZIG.

Meine Seele

Peter Baum

English version by
Harriet Betty Boas

My soul

Eugen Haile

(M. ♩ = 138)

Lebhaft, schmerzlich wie ein unterdrückter Schrei

The first system of the musical score. It features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 3/4. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'Fluch - tig, ei - nem' and 'Fleet - ing, like a'. The piano accompaniment starts with a forte (f) dynamic and consists of a steady eighth-note pattern in the right hand and a more complex, syncopated pattern in the left hand.

The second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics 'Wan - der - vo - gel gleich, a - ber un - stä - ter, nir - gends hei - misch, schweift mei - ne' and 'wand' - ring bird pas - sing, yet more rest - less, hom - ing no - where, strays my'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic patterns, showing some harmonic shifts in the right hand.

The third system of the musical score. The vocal line has the lyrics 'See - le von Ge - sta - de zu Ge - sta - de.' and 'soul from one shore to an - o - ther.'. The piano accompaniment features a change in the right hand's pattern, moving from eighth notes to a more melodic line, while the left hand remains active. A forte (f) dynamic is marked at the beginning of this system.

The fourth system of the musical score. It shows the continuation of the piano accompaniment, which becomes more complex with sixteenth-note passages in the right hand. The vocal line is not present in this system, suggesting the end of the vocal part or a full instrumental section.

(♩ = 100) etwas langsamer

Kei - ne Blu - me, de - ren Duft sie be -
 The flo - wers of in - to - xi - cat - ing

rit. *p*

(♩ = 80) ruhiger

rausch - te, kennt sie mit Na - men, nichts
 fra - grance it knows no long - er. It

f *p* *f*

(♩ = 108) etwas

weiß sie, als ein Märchen aus der Kindheit, ein paar
 knows naught save a fairy - tale of childhood, a few

p *zart*

rascher

mf

Lie - der, wen' - ge Wor - te der
 songs, — some phrases of great

5

(♩ = 92) *breit* (♩ = 132) *schneller*

Den - ker und alp - drückende Sagen von Sün - de, von
think - ers, and weird op - pressire sa - gas of sin and

f schwer rit. ff

(♩ = 152) *noch schneller*

Tod und ew' - ger Ver - gel - tung; halb -
death and e - ter - nal re - tri - bu - tion. Half

ff p pp

wis - send, sehn - - - - süch - tig,
know - ing, long - - - - ing,

voll von Träu - men und sü - ßen
filled with dream - ing and sweet - est

(♩ = 108)

Klän - gen.
me - lo - dies.

0
Oh

f *pp* *rit.* *ppp*

ruhiger, mit Sehnsucht

wä - - - - - re sie dem Schwa -
would - - - - - my soul had gli -

- ne gleich ge - se - - - gelt auf dem Teiche der
- - - - - ded like the swan, on the waters of

Hei - mat! Dann klän - ge ihr ver - traut das Lied der
home. Re - mem - ber'd the night - ingale's song, its

f *ff rit.* *tempo*

(♩ = 92) ruhiger

Nach - ti - gall ih-res Bu-sches, dann konnte sie wohl
tri - ling and its tree. Then it would al - so

ff *p*

(♩ = 100) rasch, zornig auffahrend

auch die klei-nen Tie - fen ih-res Tei - ches, dann hie-ße sie
know its own pro - found-ness, its own shal - lows. Then it would not

pp *rit.* *p rit.* *ff* *rasch*

(♩ = 100) sehr rasch

nicht die Un-wis-sen-de.
be the un-knowing one.

cresc.

(♩ = 132) noch schneller

cresc.

(♩ = 152) etwas rascher wie am Anfang und sehr erregt

Flüch - tig, ei - nem
Fleet - ing, like a

ff

Wan - der - vo - gel gleich, a - ber un - stä - ter, nir - gends hei - misch schweift mei - ne
wand' - ring bird pas - sing, yet more rest - less, hom - ing no - where, strays my

immer schneller (♩ = 96) sehr schnell

See - le von Ge - sta - de zu Ge - sta - de.
soul from one shore to an - o - ther.

mf f mf f

(♩ = 56) sehr breit und schwer

mf cresc. fff

Lieder von Eugen Haile.

Ein Cyklus von acht Liedern für eine Singstimme mit Klavierbegleitung.

- Gleich und Gleich:** „Ein Blumenglöckchen vom Boden hervor“ von Goethe.
„O Sterne, goldne Sterne!“ von Ludwig Pfau.
Stoßseufzer: „Seufzerlein, Seufzerlein, flieget davon“.
Der Egoist: „Auf, auf mein Lied“ v. Theodor Kirchner.
Trutzlied: „Und muß es denn gleich sein“ von Gräfin Marg. Kayserling.
Frühlingsnarretei: „Lieb' Maienregen, dank auch schön“ von Karl Busse.
Jugend: „Mit kalter Ruhe sagen mir die alten Herrn“ von Alex. Petöfi.
„Über den Bergen“ von Karl Busse.
 Preis jedes einzelnen Liedes M. —.80.
 Alle acht Lieder in einem Heft M. 2.40.

Fünf Lieder für eine Singstimme mit Klavierbegleitung nach Gedichten von Martin Greif mit deutschem und englischem Text.

- „Der Sunnwendmann!“** } M.—.80
„The Solstice Man!“ }
Die Schnitterin: „Vor einem grünen Walde“ } M.—.80
The Mowing Maiden: „One morn, as I went walking“ }
Abendlied: „Schallendes Hämmern“ } . . M.—.80
Evening-Song: „Hammers are clinking“ }
Die Werkeluhr: „Im alten Einkehrhause“ } M. 1.20
The Old Tavern Clock: „Tack, tick, tack goes the old clock“ }
Mailaunen: „Warum, verdroßner Maientag“ } M. 1.20
Capricious May: „Oh why, thou sulking summer day“ }
 Alle fünf Lieder in einem Heft M. 2.40.

Acht volkstümliche Lieder für eine Singstimme mit Klavierbegleitung.

Sammlung I.

- Stilles Glück:** „Es klingt ein altes Liedchen“ von Eduard Oehmke.
Im Volkston: „Als ich dich kaum gesehn“ v. Theodor Storm.
Der Abschied: „Was klinget und singet die Straße herauf“ von Ludwig Uhland.
Scheiden: „O Scheiden, das macht Schmerzen“ von Ludwig Pfau.

Sammlung II.

- „Am grünen Bergesrande“** von Gustav Kastrop.
Die Sonn' ist untergangen: „Es geht die Maid mit Weinen“ von Ludwig Pfau.
„Ein'n Kuß auf den Mund“ von Ludwig Pfau.
Schlafliedchen: „Draußen da wehet“ von Eduard Hiller.
 Preis jeder Sammlung M. 1.50.

- Im St. Leonardi Klostergarten:** „Und kennst du den blühenden Rosenstrauch“ von Otto Lauxmann M. 1.—
Lied Margarethas: „Jetzt ist er hinaus in die weite Welt“ von J. V. von Scheffel M. 1.—
„Es ist ein dunkles Auge“ aus „König Elfs Lieder“ von Gustav Kastrop M. —.75
„Wenn deine Lieben von dir gehn“ von Julius Sturm M. —.75
Nacht der Trennung: „Welche Mißgunst hat zur Plage“ von M. Hartmann M. 1.—
Wilde Rosen: „Nun liegen die Wälder in Glanz und Duft“ von Mady Koch M. 1.—
†Suomis Sang: „Horch, wie hehr Akkorde schallen“. Aus dem Schwedischen M. 1.—
***Frage und Antwort:** „Blümlein zart, vom Sturm verheert“ von W. de Vries M. 1.—
Soldaten kommen: „Hörner und Pfeifen hab ich vernommen“ von Alexis Aar M. 1.25
Kein Echo: „Es zittert durch die Luft ein Klang“ von Franz Dingelstedt M. 1.25
***, „Vöglein im Birkenbaum“** aus „König Elfs Lieder“ von Gustav Kastrop M. 1.—
Schönröslein: „Die Sonne rief die Rose zart“ von A. von der Nahmer M. 1.—
„Im zitternden Mondlicht wiegen“ aus „König Elfs Lieder“ von Gustav Kastrop M. 1.—
Hast du mich lieb? „Wenn dich dein Heiland fragt“ von Julius Sturm M. —.80
Noch einmal: „Es fallen die braunen Blätter“ von Elsa Glas M. 1.—
***Frühlings-Nahen:** „Es waren weiß die Felder“ von E. Degen M. 1.—
†Vale: „Ich bin der Mönch Waltramus“ von Karl Stieler M. 1.—
Der Todesengel singt: „Der Abend kommt, der Tag verblich“ von Ludwig Pfau M. 1.—
Herbst: „Schon ins Land der Pyramiden“ von Theodor Storm M. 1.50
„Es regnet“ von A. Petöfi M. —.80
Weihnachtslied: „Heilg'e Weihnacht“ von Eugen Schleicher M. 1.—
„Die Blumen stehen am Bächlein“ von Theobald Kerner M. 1.—
Der fahrende Musikant: „Das Waldhorn an der Seite“ von S. Pfau M. 1.20
Teufelslied: „Schön Susi tanzt“ } von {
Will-O-The-Wisp: „Sweet Susi } Reinhard { . M. 1.50
 dances“ } Volker {

Die mit * bezeichneten Lieder sind für hohe, die mit † bezeichneten für tiefe Stimme; alle übrigen Lieder sind für Mittelstimme.

Verlag von Friedrich Hofmeister in Leipzig.